

[Verregnete Ernte](#)[Getreidepreise](#)[GAP-Agrarförderung 2024](#)[Politik](#) > [News](#) > [Bayern erhöht Entschädigungszahlungen für Biberschäden](#)

20 % mehr

Bayern erhöht Entschädigungszahlungen für Biberschäden

Bayern zahlt für Biberschäden jetzt 20 % mehr. Die Auszahlung der Entschädigungen erfolgt ab sofort durch die Kreisverwaltungsbehörden.

Mo., 12. September 2022, 07:41 Uhr

Lesezeit: 2 Minuten



Mit der Sonne kommen die Fragen

*Biberschäden nehmen in vielen Regionen zu. Bayern ist seit langem massiv betroffen.
(Bildquelle: IMAGO / Hohlfeld)*

Der bayerische Biberbestand wird derzeit auf rund 22.000 Tiere in etwa 6.000 Revieren geschätzt. Entsprechend stark haben die Schäden zugenommen inklusive der Rufe nach Entschädigung. Umweltminister Thorsten Glauber hat nun im Rahmen des Bibermanagements den Fonds erhöht.

Das Bibermanagement beruht seinen Worten nach auf den vier Säulen Beratung, Prävention, Zugriffsmaßnahmen und Ausgleichszahlungen. "Damit unterstützen wir besonders die Land-, Teich- und Forstwirtschaft. Die Ausgleichszahlungen tragen entscheidend zur Akzeptanz des Bibers bei. Deshalb haben wir den Entschädigungsfonds jetzt um 20 % erhöht." Für den Ausgleich von Schäden aus dem Jahr 2021 stehen somit insgesamt 660.000 € zur Verfügung Die Auszahlung der Entschädigungen erfolgt ab sofort durch die Kreisverwaltungsbehörden.

Das Problem: Für das Jahr 2021 wurden im Rahmen des Bibermanagements aber Schäden in Höhe von insgesamt rund 935.000 € anerkannt, die damit nicht voll erstattet werden können.

Bibermanager und -berater schauen sich Schäden an

Die Zuständigkeit für das Bibermanagement liegt bei den Kreisverwaltungsbehörden, die Entscheidungen zeitnah und vor Ort treffen können. Unterstützt werden diese von einer Bibermanagerin für Nord- und einem Bibermanager für Südbayern sowie rund 400 lokalen ehrenamtlichen, fachlich geschulten Biberberatern, die individuell vor Ort tätig sind, informiert das Umweltministerium weiter.

top Mit der Sonne kommen die Fragen
+

Naturschutzbeirats soll zudem wichtige Hilfestellung bei der Lösung schwieriger Fallkonstellationen und der Weiterentwicklung des Managements geben.

Richtlinien zum Bibermanagement

Um durch Biber verursachte Konflikte und Schäden so gering wie möglich zu halten, hat das Umweltministerium vor mehr als zehn Jahren das Bayerische Bibermanagement etabliert. Wesentliche Grundlage hierfür sind die bayerischen "Richtlinien zum Bibermanagement".

Der Freistaat leistet im Rahmen des Bibermanagements freiwillige finanzielle Ausgleichszahlungen für von Bibern verursachte Schäden im Bereich der Land-, Teich- und Forstwirtschaft. Je nach Schadensaufkommen wird eine Ausgleichsquote berechnet und im Folgejahr ausgezahlt.



[Alfons Deter](#) 



[← zurück zur Übersicht](#)



topagrar.com besser machen. Gemeinsam.

Helfen Sie uns, die Webseite für Sie weiterzuentwickeln: Nehmen Sie an einem kurzen Nutzerinterview teil.

[Mehr erfahren](#)



Mit der Sonne kommen die Fragen

Die Redaktion empfiehlt

News

Biberschäden in Bayern nehmen zu



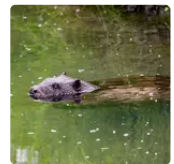
News

Bayern: Biberbestand bis 15. März regulieren



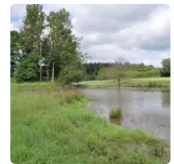
FDP-Anfrage

Bundesregierung will Schutzstatus des Bibers nicht verändern



Baden-Württemberg

Biberschäden: Jetzt ist die Jägerschaft gefragt



Meistgelesene Artikel

1. Ernährungssicherheit nicht gefährdet?
Wiener zu Pflanzenschutzverordnung: „Den Bauern bleibt am Ende mehr Geld“
2. Landtagswahlkampf
Bayern fordert Neuausrichtung der Düngeverordnung von der Ampel
3. Wildnis und Artenvielfalt



Mit der Sonne kommen die Fragen

Meistdiskutierte Artikel

1. Ernährungssicherheit nicht gefährdet?
Wiener zu Pflanzenschutzverordnung: „Den Bauern bleibt am Ende mehr Geld“
2. EU-Agrarkommissar fehlen Argumente
Landwirte müssen sich 2024 auf GAP-Stillegung einstellen
3. Technische Universität Berlin
Forscher: Auch kranke Böden bringen guten Ertrag - das ist das Tückische

Diskussionen zum Artikel



Ihre Meinung ist gefragt!

Schreiben Sie hier Ihre Meinung zum Thema. Wir freuen uns über ein **offenes, freundschaftliches** und **respektvolles** Diskussionsklima. Alle Kommentare werden von uns gelesen und ggf. bei Verstößen bearbeitet bzw. gelöscht. Unsere Richtlinien für Leserkommentare finden Sie [hier](#).

Es wurden noch keine Kommentare geschrieben.

Schreiben Sie den ersten Kommentar und beginnen die Diskussion.



Mit der Sonne kommen die Fragen

[Newsletter](#) [Kontakt](#) [Hilfe](#) [Netiquette](#)

[Landwirtschaftsverlag](#) [Karriere beim LV](#) [Karrero](#) [top farmplan](#)

[Weitere Marken & Produkte](#)

[Datenschutzerklärung](#) [Datenschutzeinstellungen](#) [AGB](#) [Impressum](#) [Media Center](#)

[Abonnement beenden](#)

Copyright by Landwirtschaftsverlag GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Contentmanagement by InterRed



Mit der Sonne kommen die Fragen